

**SICHERHEITSDATENBLATT****KOFA TMR 7.0****ADDCON**

KOFA TMR 7.0 enthält Propionsäure

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

<b>Produktname</b>	KOFA TMR 7.0	
<b>Chemischer Produktname</b>	VORMISCHUNG von Propionsäure, Natriumpropionat	
<b>Synonyme</b>		
<b>Produzent / Inverkehrbringer</b>	ADDCON EUROPE GmbH, Säurestr. 1, Areal E D-06749 Bitterfeld-Wolfen	ADDCON GmbH Parsevalstr. 6 D-06749 Bitterfeld-Wolfen Tel +49 228 91910 0 Fax +49 228 91910 60
<b>Notfall -Tel. Nr.</b>	+49 (0) 228 9191031 (Bürozeiten: Mo – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr)	
<b>E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB</b>	<a href="mailto:gm@addcon.com">gm@addcon.com</a>	
<b>Empfohlene Verwendung</b>	Zusatz zur Futtermittelkonservierung	

**2. Mögliche Gefahren**

<b>Einstufung</b>		Eye Dam. 1 (Schwere Augenschädigung, Kat. 1)
	<b>GEFAHR</b>	
<b>Gefahrenhinweise</b>	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
<b>Sicherheitshinweise</b>	P280 P305 + 351 + 338	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz tragen. Bei Berührung mit den Augen: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter ausspülen.
<b>Gefahren für die Umwelt</b>		Gefahr der pH-Wert Absenkung bei Eintrag in Gewässer.
<b>Physikalische/chemische Gefahren</b>		Kann korrosiv auf unedle Metalle (Zink, Eisen) wirken.

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

Chemische Bezeichnung	CAS Nr.	%	EG- Nr. *	Einstufung
<b>Propionsäure</b> Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze	79-09-4	< 40	201-176-3	GHS02, GHS05, WARNUNG H314 Hautätzend Kat. 1B H226 entzündlich Kat. 3
<b>Natriumpropionat</b> Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze	137-40-6	≈ 25	205-290-4	GHS07; H312 Akut Tox.4
<b>Sorbinsäure</b> Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze	110-44-1	< 5	201-176-3	GHS07; H315 Hautreizend Kat. 2 H319 Augenreizend Kat. 2 H335 Atemwegsreizend Kat. 3

\* EG-Nr. bedeutet EINECS- oder ELINCS-Nummer.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****Wirkungen und Symptome**

<b>Einatmen</b>	Bei übermäßiger Einwirkung durch Einatmen (Dampf) droht Reizung der Atemwege. (Husten)
<b>Verschlucken</b>	Bei übermäßiger Einwirkung durch Verschlucken droht Reizung des Gastrointestinaltraktes.
<b>Hautkontakt</b>	Keine akuten Effekte bei übermäßiger Einwirkung durch Hautkontakt bekannt.
<b>Augenkontakt</b>	Gefahr ernster Augenschäden.
<b>Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>	
<b>Allgemein</b>	Betroffene Person an die frische Luft bringen. Verunreinigte Kleidung entfernen.
<b>Einatmen</b>	Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur, wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Reichlich Wasser nachtrinken. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Mit reichlich fließendem Wasser spülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Augenkontakt</b>	Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt!
<b>Erste-Hilfe-Einrichtungen :</b>	Keine besonderen Empfehlungen.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### Löschmittel

**Kleines Feuer / Grossbrand** Auf die Umgebung abstimmen. Wassersprühstrahl, Schaum oder Trockenpulver verwenden.

**Ungewöhnliche Feuer-/Explosionsgefahren** Keine ungewöhnlichen Gefahren bekannt.

**Bei thermischer Zersetzung gefährliche Zersetzungsprodukte** Im Fall eines Brands können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Natriumoxid.

**Spezielle Brandbekämpfungsmaßnahmen** Gefährdete Gebinde aus der Gefahrzone entfernen oder mit Wassersprühstrahl kühlen.

**Schutz der Feuerwehrleute :** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** Substanzkontakt vermeiden, persönliche Schutzkleidung verwenden, für angemessene Be- und Entlüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in die Kanalisation / Oberflächengewässer / Grundwasser gelangen lassen.

##### Reinigungsmethoden

**Kleine Austrittsmenge und Undichtigkeit** Substanz mit Flüssigkeitsbindendem Material mechanisch aufnehmen und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Betroffene Flächen mit Wasser reinigen.

**Grosse freigesetzte Menge und Leckage** Substanz mit Flüssigkeitsbindendem Material mechanisch aufnehmen und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Für ausreichend Belüftung sorgen. Betroffene Flächen mit großen Mengen Wasser reinigen.

**Hinweis:** Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

#### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung** Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Lokaler Abzug muss bereitgestellt werden. Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Trocken, kühl und bei guter Durchlüftung lagern. Verpackungen dicht geschlossen halten. Inhalt vor Lichteinwirkung schützen.

**Lagerung** Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsverfahren hergestellt und verpackt. Halten Sie diesen hohen Qualitätsmaßstab aufrecht, indem Sie dieses Produkt von anderen Chemikalien getrennt lagern.

**Bemerkungen** Nicht zusammenlagern mit: oxidierenden Stoffen, Basen/Laugen  
Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.  
Lagerklasse (VCI): 12

##### Verpackungsmaterialien

**Geeignet** Plastmaterialien, Edelstahl, chemikalienbeständig

**Ungeeignet** Zink, Eisen

**Hinweis:** Beständigkeit und Reaktionsfähigkeit sind Abschnitt 10 zu entnehmen

#### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

**Technische Maßnahmen** Keine weiteren Angaben (siehe Punkt 7).

**Hygienische Maßnahmen** Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach dem Umgang mit diesen Verbindungen und vor dem Essen, Rauchen und dem Benutzen der Toiletten und am Ende des Tages Hände waschen.

##### Zu überwachende Expositionsgrenzwerte

Stoff	Grenzwerte		SPG	Grundlage	Bemerkungen
	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>			
Propionsäure	10	31		MAK /TRGS 900	
	15	46		WEL	STEL 15min
		2,1	DNEL	Allgemeine Personen	Langzeitinhalation, systemische Effekte
		10,4	DNEL	Beschäftigte	Langzeitinhalation, lokale Effekte
		1,3	DNEL	Allgemeine Personen	Langzeitinhalation, lokale Effekte
		6,3	DNEL	Beschäftigte	Langzeitinhalation, lokale Effekte

##### Bemerkungen

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

### Persönliche Schutzausrüstung - Produktionsmaßstab

<b>Atmungsorgane</b>	Atemschutz bei Bildung atembaren Stäuben / Dämpfen. Partikelfilter Typ P2 oder FFP2 (mittleres Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel z.B. EN 143, 149)
<b>Haut und Körper</b>	Arbeitskleidung in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen.
<b>Augen</b>	Schutzbrille mit Seitenblenden (Gestellbrille EN 166)
<b>Hände</b>	Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen (EN 374)
<b>Empfohlene(r) Werkstoff(e)</b>	> 8 Stunden (Durchdringungszeit; Schutzindex 6): Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Neopren, Viton, PVC. Beschädigte Handschuhe ersetzen.

**Empfehlung zum Personenschutz gilt für hohes Expositionsniveau. Eine geeignete persönliche Schutzausrüstung ist auf der Basis einer Risikobeurteilung der aktuellen Exposition auszuwählen.**

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssig
<b>Farbe</b>	Farblos – gelblich-braun
<b>Geruch</b>	Fruchtig – stechend
<b>pH (20°C, Lieferzustand)</b>	4,8 – 5,3
<b>Siedepunkt</b>	110 – 115 °C
<b>Schmelzpunkt</b>	- 10 bis -15 °C
<b>Flammpunkt</b>	Nicht verfügbar
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	Nicht verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenzwert</b>	Nicht verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht verfügbar
<b>Dichte ( g/cm³ )</b>	1,10 - 1,12
<b>Schüttdichte</b>	Nicht verfügbar
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Nur in geringen Mengen löslich.
<b>Löslichkeit</b>	Gegeben in Propionsäure; Methanol
<b>Molekulargewicht</b>	Nicht verfügbar
<b>Mindestentzündungsenergie</b>	Nicht verfügbar
<b>Staubexplosionsklasse</b>	Nicht verfügbar
<b>Bemerkungen</b>	Ausführlichere Informationen über die physikalischen und chemischen Eigenschaften können beim Lieferanten eingeholt werden.

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Stabilität</b>	Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden. Bei Erhitzung kann es zur thermalen Zersetzung kommen, Zersetzungsprodukte (Dampf) kann sich entzünden.
<b>Zu vermeidende Stoffe</b>	Oxidierende Substanzen, Laugen, unedle Metalle
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Bei einem Brand: siehe Abschnitt 5.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

<b>Einatmen</b>	Reizung der Schleimhäute und Atemwege.
<b>Verschlucken</b>	Kann zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.
<b>Hautkontakt</b>	Reizung der Haut.
<b>Augenkontakt</b>	Gefahr ernster Augenschäden.

### Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
Propionsäure	LD50 Oral	Ratte	2600 mg/kg	-
	LD50 dermal	Kaninchen	500mg/kg	4 Std

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Primäre Reizwirkung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Spezies	Bewertung	Methode
Propionsäure	Haut	Kaninchen	Reizend	OECD 404
Propionsäure	Auge	Kaninchen	Reizend	OECD 405

**Sensibilisierung** Keine sensibilisierende Wirkung der Zubereitung bekannt. (OECD 406)

### Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

#### Chronische Wirkungen

**Kanzerogenität** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Mutagenität** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Teratogenität** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Auswirkungen auf die Entwicklung / Fruchtbarkeit** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Chronische Toxizität** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Kanzerogenität** Keine spezifischen Daten.

**Mutagenität** Keine spezifischen Daten.

**Teratogenität** Keine spezifischen Daten.

**Reproduktionstoxizität** Keine spezifischen Daten.

**Bemerkungen** Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Umweltauswirkungen

Bei Freisetzung großer Mengen in Gewässer kann eine Schädigung dieser durch pH-Wert Absenkung eintreten. Das Produkt ist leicht biologisch abbaubar. Das Produkt zeigt ein niedriges Bioakkumulationspotential.

### Aquatische Ökotoxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Spezies	Exposition
Propionsäure	Toxizität	Akut LC50 >10000 mg/l	Fish	964 Stunden
	Toxizität	Akut LC50 134 mg/l	Daphnie	24 Stunden

**Persistenz/Abbaubarkeit** Leicht biologisch abbaubar (in Übereinstimmung zu OECD Kriterien)  
Abbauinformationen:  
Test Methode: OECD 301D; EEC 92/69, C.4-E (aerob), aktivierter kommunaler Schlamm  
Analysemethoden: BSB<sub>5</sub>

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol / Wasser)** Nicht verfügbar.

**Andere schädliche Wirkungen** Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

**AOX** Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zum AOX- Wert (Adsorbierbare Organisch gebundene Halogene) im Abwasser beitragen.

**Mobilität** Daten zum physikalischen Zustand bzw. zur Löslichkeit s. Abschnitt 9.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Hinweise zur Entsorgung :** (Produktreste; verunreinigte Verpackung)  
Abfälle müssen in Übereinstimmung mit nationalen bzw. örtlichen Umweltschutz-Vorschriften entsorgt werden. Bei Entsorgung innerhalb der EU ist der jeweils gültige Abfallschlüssel gemäß EAK zu verwenden. Kann geeigneter Verbrennungsanlage zugeführt werden.  
Ungereinigte Leergebinde sind wie Inhaltsstoffe zu behandeln.

## 14. Angaben zum Transport

### Internationale Transportvorschriften

- nicht unterstellt -

Vorschriften	UN - Nummer	Versandbezeichnung	Klasse	VG*	Etikett	Zusätzliche Informationen
ADR/RID- Klasse						
ADNR- Klasse						
IMDG- Klasse						
IATA- Klasse						

VG\* : Verpackungsgruppe

TBC\* - Tunnelbeschränkungscode (ADR)

## 15. Vorschriften

<b>EU-Verordnungen</b>	EU-Richtlinien 67/548/EG und 1999/45/EG
<b>Bemerkungen</b>	Gefahrbestimmender Inhaltsstoff: PROPIONSÄURE
<b>Nationale Vorschriften</b>	
<b>Deutschland</b>	
<b>Technische Anleitung Luft</b>	5.2.5 org. Gase, allgem. Regelungen
<b>Wassergefährdungsklasse</b>	1 (nach Anhang 4 VwVwS)

## 16. Sonstige Angaben

<b>Volltext der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird</b>	H226 – Flüssigkeit und Dampf entzündbar H290 – Kann gegenüber Metallen korrosiv sein H312 – Gesundheitsschädlich beim Hautkontakt H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden H315 – Verursacht Hautreizungen H318 – Verursacht schwere Augenschäden H319 – Verursacht schwere Augenreizung H335 – Kann die Atemwege reizen
<b>Volltext zu den Klassifikationen in Abschnitt 2 und 3</b>	GHS02 – Flamme GHS05 - Korrosiv GHS07 - Ausrufezeichen
<b>Information</b>	Abteilung QS, AS Tel.: +49 (0) 228 9191031
<b>Interner Code</b>	SDB_TMR 7.0_D_0007
<b>Geschichte</b>	
<b>Druckdatum</b>	12.05.2020
<b>Ausgabedatum</b>	12.05.2020
<b>Version</b>	1

### Hinweis für den Leser

Die Informationen in dem vorliegenden Sicherheitsinformationsblatt basieren auf den bei uns zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren Informationen. Diese Informationen dienen dem Zweck, dem Anwender bei der Beherrschung der Risiken behilflich zu sein; sie können nicht als Garantie oder Spezifikation der Produktqualität interpretiert werden. Die Informationen sind möglicherweise nicht oder nicht vollständig anwendbar bei einer Kombination des Produkts mit anderen Substanzen oder bei bestimmten Anwendungen.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, geeignete Maßnahmen zu ergreifen und sich davon zu überzeugen, dass die Daten für seine Anwendung des Produkts geeignet und ausreichend sind. Besteht diesbezüglich Unsicherheit, wird empfohlen, sich vom Lieferanten oder einem Sachverständigen beraten zu lassen.

<b>Schulungshinweise</b>	Vor Gebrauch dieser Substanz / Zubereitung sollen die betroffenen Mitarbeiter unter Verwendung des Sicherheitsdatenblattes belehrt werden.
<b>Quellen der wichtigsten Daten</b>	Literaturdaten und/oder Untersuchungsberichte sind beim Hersteller erhältlich.
<b>Änderungen gegenüber der letzten Version</b>	Änderungen gegenüber der letzten Version sind mit einem kleinen (blauen) Dreieck gekennzeichnet.